

Graz, Universitätsbibliothek, Ms 323

[CMD-A VI] Maria Mairold: Die datierten Handschriften der Universitätsbibliothek Graz bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 6). Wien 1979, 38.

— 38 —

Teil bildete ursprünglich eine selbständige Einheit. — Kustoden; bis fol. 41 rote Anfangsbuchstaben und rubriziert. — Schwarzgefärbter Seckauer Pergamenteinband mit Blindlinien, grüner Schnitt.

fol. 1^r—49^r: **GUILELMUS PARISINUS: Dialogus de septem sacramentis.**

DATIERUNG: *Anno lxxix^o In die agathe martyris etc.* (fol. 49^r).

VORBESITZER: Seckau.

LITERATUR: Mairold 69.

Abb. 317

Ms 323

15. Juni 1476

Lateinisch-deutsches Vocabular.

Papier, 143ff., 290 × 105, Schriftspiegel meist 230 × 55, 42 bis 53 Zeilen. — Zu Textbeginn rotes A mit Ranke, rote und schwarze Federzeichnungs-Initialen mit ausschwingenden Spiralen; Lagenzählung jeweils am ersten Blatt. — Originaler roter Ledereinband mit Blindstempeln und -linien, 2 Schließen.

DATIERUNG: *Explicit hoc totum Infunde da michi potum. Anno 70vj in dye Viti etc.* (fol. 127^r). — *Anno etc. 70vj* (fol. 141^r).

VORBESITZER: Unbekannt.

Abb. 313

Ms 332

(Salzburg), 1468
1469

Directorium liturgicum (lat.) für den Salzburger Dom (?).

Papier, 115ff., 290 × 210, Schriftspiegel 195 × 145, 2 Spalten zu 40 Zeilen, durchwegs von einer Hand in Schwarz und Rot geschrieben, auch die Kustoden. — Originaler roter Ledereinband mit Blindstempeln, von den Eckbeschlägen nur mehr einer erhalten, Mittelbeschläge fehlen; auf den Schließen und Schließenösen *M*TH*, einst Kette. Das einstige Vorsatzblatt = Ms 1703/91.

DATIERUNG (in Rot): *1468* (fol. 10^v). — *1469* (fol. 111^r).

VORBESITZER: Unbekannt.

LITERATUR: Laurin, Blindgedruckte Einzelstempelbände des 15. und 16. Jahrhunderts im Zisterzienserstift Rein bei Graz in: Festschrift Julius Franz Schütz, Graz 1954, 27. — Mairold 71. — Lipphardt, Osterfeiern Bd. 4, 1283, Nr. 698a.

Abb. 296

Ms 334

(Österreich?), 1391

Sammelhandschrift mit Predigten und hagiographischen Texten (lat.).

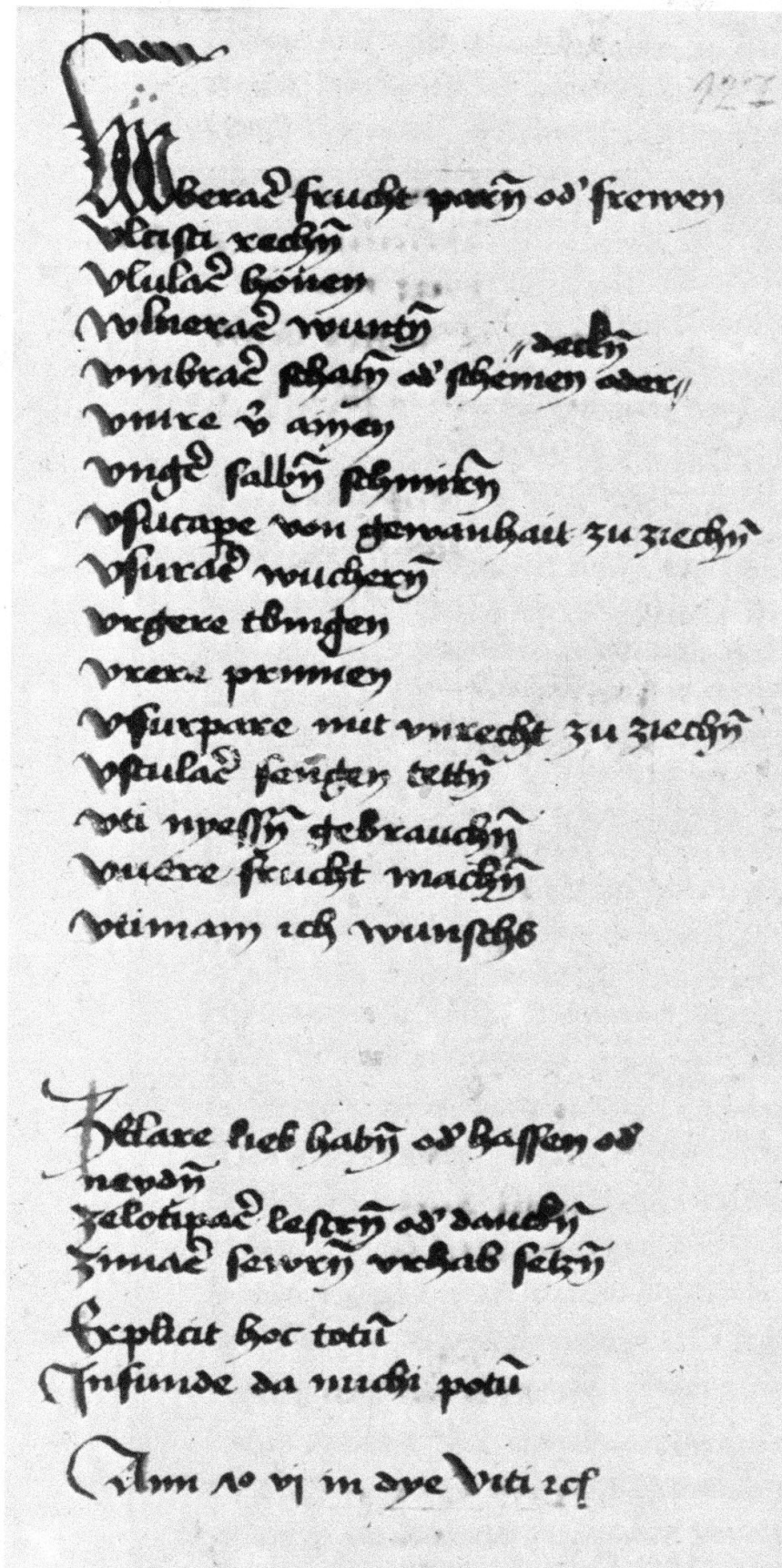
Papier, 327ff., 285 × 200, 2 Spalten, Schriftspiegel und Zeilenzahl mit den verschiedenen Schreibern wechselnd. — Schnittverzierung mit rotem Spiralmuster.

fol. 58^r—111^v: **Viridarius de sanctis.** — Schriftspiegel 210/220 × 160, 35 bis 42 Zeilen. — Initiale. Eigene Lagenzählung.

DATIERUNG: *Explicit viridarius de sanctis bonus et utilis etc. Anno CCC Me (!) lxxxixi* (fol. 111^v). — Von der gleichen Hand auch fol. 112^r—115^v.

Graz, Universitätsbibliothek, Ms 323

[CMD-A VI] Maria Mairold: Die datierten Handschriften der Universitätsbibliothek Graz bis zum Jahre 1600. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 6). Wien 1979, Ab. 313.



Graz, Universitätsbibliothek, Ms 323

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=7471